

Dem Ende sehr nahe

Es gibt Orte in denen zwangsläufig Beginn und Ende auf immer verknüpft sind. Tschernobyl ließ den reinen Glauben an die Atomkraft platzen und es war der Beginn einer unsichtbaren Grenze des Machbaren. Unsichtbar war die Grenze, nicht jedoch die Auswirkung.

Nine/eleven in New York ließ von einer Stunde auf die andere ein uneinnehmbares Amerika untergehen und es war der Beginn einer ständigen Hinterfragung der noch nicht existenten und noch aufzuziehenden Grenzen.

Der Beginn und das Ende in einem wunderschönen Teil Österreichs verläuft hingegen vergleichbar harmlos. Steht man davor, geht es um die Henne und das Ei. Was war zuerst? Ist das hier der Beginn oder das Ende? Die Rede ist von Altaussee. Wer schon einmal dort war, kennt den See und das Gebirge dahinter, das ihn wie eine große steinerne Hand umschmeichelt und nicht mehr fort lässt. Manche meinen hier beginnt das Ende der Welt. Andere wiederum sehen hier einen geeigneten Rückzug, den Beginn klarer Gedanken und somit entscheidend den Beginn ihrer persönlichen Gedankenwelt und den Beginn der Welt im Allgemeinen.

Mir ist es nicht ganz klar ob Beginn oder Ende? Wo kann etwas beginnen, wenn es sich am Ende der Ausläufer eines Toten Gebirges befindet? Das Tote Gebirge klingt so mausetot, dass es kaum mit einem Beginn in Zusammenhang gebracht werden kann. Es sieht auch so aus. Kahle Felsen, verlorene winzige Schneefelder, unendliche, hier herrscht aufdringliche Stille die einem den ganzen Tag durch Mark und Bein fährt. Hier hört man nicht mal den eigenen Herzschlag, so still ist es. Und doch ein wunderbarer Ausgleich zur ewig pulsierenden Großstadt die nicht mal in der Stille der Nacht still sein will.

Paul Lendvai meinte zu Altaussee, für ihn beginne hier der Ausgleich, das Sammeln und hier ziehe er sich stets zurück, wenn es darum gehe ein neues Buch zu schreiben. Das heißt für ihn scheint das Ende der Altausseeer Welt nicht ein solches zu sein.

Vielleicht handelt es sich um eine der Regionen die man je nach momentaner persönlicher Verfassung zuordnen kann. Hier ist der Beginn, hier ist das Ende und alles hat seine Berechtigung. Möchte man sich auf die Energien von Altaussee einlassen, ist ganz klar die Energie eines Beginnes zu spüren. Energetisch geht hier nichts zu Ende, so man will.